



**MITTEILUNGSBLATT DER
GEMEINDE HEILIGENBERG**

7. Mai 2026
Nummer 19

STAATLICH ANERKANNTER LUFTKURORT



TIPPS DER WOCHE

- Friedwaldführung
Elisenruhe
09.05.2026 um 13.30 Uhr
- Rathaus am
Freitag, 15.05.2026
geschlossen

**SAISONSTART
IM FREIBAD HEILIGENBERG**

14.Mai 2026 / Beheizung der Becken ab 1. Juni 2026

Bürgermeisteramt:

Rathaus Heiligenberg
Schulstraße 5 07554 9983-0
Fax 07554 9983-29

Bürgermeister
Denis Lehmann 07554 9983-0
privat: 07554 7938008

1. Bürgermeisterstellvertreter
Michael Moser 07554 9864420

Ortsreferent Wintersulgen
Markus Müller 07554 8314

Ortsreferent Hattenweiler
Florian Kopp 07552 929794

Sprechstunden Gemeindeverwaltung
Montag - Freitag 08.00 - 12.00 Uhr
und Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr
Bürgermeister nach Terminabsprache

Impressum:

Herausgeber:
Bürgermeisteramt in 88633 Heiligenberg,
Tel. 0 75 54 - 9 98 30, www.heiligenberg.de

Anzeigenteil/Druck:
Primo-Verlag, Anton Stähle GmbH & Co. KG,
Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach,
Tel. 07771-9317-11, Fax 07771-931740
E-Mail anzeigen@primo-stockach.de
Homepage: www.primo-stockach.de

Wichtige Telefonnummern



Notruf

Feuerwehr/Rettungsdienst 112

Kommandant
Manuel Nadler 0173 104 21 64

Polizei 110

Polizei-posten Salem 07553 8269-0

Deutsches Rotes Kreuz

Bereitschaftsleiter: Heiligenberg
Silke Schatz 07554 652 o. 0173 3252516
Susanne Holpert 07553 2849930
Krankenhaus Sigmaringen 07571 1000
Krankenhaus Überlingen 07551 9477-0

Ärzte

Praxis Holste 07554 287
Praxis Klier 07554 240

Zahnärzte

Praxis Dr. Bengel 07554 295

Zahnärztlicher

Bereitschaftsdienst 0761 120 120 00

Apotheken

Der Apothekennotdienst kann täglich aktuell im Internet auf der Homepage der Landesapothekenkammer abgefragt werden:

- www.lak-bw.notdienst-portal.de
- 0800 0022 833
- 22833 Handy (max. 69ct/min)

Schloss-Apotheke Heiligenberg 07554/250

Bereitschaftsdienste

Wichtige Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst:

Bodenseekreis

Rettungsdienst: 112
Allgemeiner Bereitschaftsdienst: 116117
Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst: 116117
Augenärztlicher Bereitschaftsdienst: 116117
HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116117

Friedrichshafen

(Allgemeiner Bereitschaftsdienst)
Klinikum Friedrichshafen GmbH,
Röntgenstraße 2, 88048 Friedrichshafen
Sa, So und FT 08-21 Uhr

Tettngang (Allgemeiner Bereitschaftsdienst)

Klinik Tettngang GmbH,
Emil-Münch-Str. 16, 88069 Tettngang
Sa, So und FT 08-21 Uhr

Überlingen (Allgemeiner Bereitschaftsdienst)

HELIOS Spital Überlingen GmbH,
Härtenweg 1, 88662 Überlingen
Sa, So und FT 08-21 Uhr

Familienhilfe

Home-Care

Ambulanter Krankenpflegedienst
Pflegestützpunkt für Heiligenberg und Umgebung
Verwaltung: 07554 9984 - 0
24-Stunden-Notruf: 07554 9984 - 313

Bürger-Selbsthilfe Frickingen & Heiligenberg e.V. 07554 983050

Maschinenring Linzgau

Betriebs- & Haushaltshilfen
Frau Buck 07555/9277410

Linzgau-Shuttle 07553/83 600 33
werktags **9 bis 11 Uhr**

Sozialstation Pfullendorf 07552 92896-70

Sozialstation Bodensee e.V.

Pflegebereich Salem
Ambulanter Pflegedienst 07553 92220
Bürozeiten: Mo-Fr, 8 - 12 Uhr
Tages- und Nachtpflege 07553 92220
www.sozialstation-bodensee.de

Hebamme

Lara Geiger 0178 8879038
www.larageiger.de

Dorfhelferinnenwerk Sölden e.V.

Frau Senger 07771 8759177

Telefonseelsorge 0800 1110111

Hospizgruppe Salem e.V. 07553 6667

Familienberatung

bei familiären Problemen - Kreisjugendamt -
Fr. Aubry 07541 2045696

AWO Frauen-Kinderschutzhaus

Beschützendes Haus Bodenseekreis
Telefonnummer: 07541 4893626

Wirtschaftsförderung WfB

Bodenseekreis GmbH
Geschäftsstelle Überlingen 07551 94719-37

Selbsthilfegruppe Freundeskreis 07554 8129

Bauhof / Wasserwerk

Bauhof/Bauhofleiter

Thomas Haupter 0171 7340190
Wassermeister 0155 60028062
Bauhof 07554 987065
Fax: 07554 9872816

Abwasserbeseitigung 0172 3719603

Forstverwaltung

Forstbetrieb Fürst zu Fürstenberg GmbH & Co.KG, Forstangelegenheiten

Natan van Helden 0175 222 93 99

Wildunfälle

an der L201, K7767 und K7755
Herr Hornstein 07554 8386

Forstverwaltung Heiligenberg

Revierleiter Jan Holder 015904204054

Vermietung Grillhütte Heiligenholz

Günter Reichle 07554 990643

Recyclinghof / Abfallwirtschaft

Öffnungszeiten Recyclinghof

Freitag 15.00 bis 17.00 Uhr
Samstag 09.00 bis 12.00 Uhr

Abfallberatung

Landratsamt
Bodenseekreis 07541 204 - 5199

Abfallbeseitigung/Abfuhr

Restmüll/Biomüll/Spermüll

Einsatzleitung 07541 401093

Gelber Sack

Firma Alba 0800 223 2555

Störungsdienst

Stadtwerk am See

Störung Gas 0800 505 3333

EnBW

Regionalz. Tuttlingen 0800 3629477

Touristinformation

Isabel Meyer 07554 9983-22

Service-Telefon

für Wetter- und Loipenbericht 07554 9983-13

Freibad 07554 8446

Schulen / Kindergarten / Jugend

Grundschule Heiligenberg

Sporthalle 07554 266
07554 9899829

Kindergarten - Zum guten

Hirten Heiligenberg 07554 8544

Kleinkindgruppe/

Waldorfkindergarten 07554 8001-153

Camphill Schulgemeinschaft

Föhrenbühl 07554 8001-0

Heiligenberg-Steigen

Jugendgruppe Heiligenberg

David Raiter 0171 3371973

Home-Care

07554 9984214

Schule für Krankenpflegeassistenten

Kirchen

Pfarrbüro Frickingen 07553 91994423

Pfarrbüro Salem 07553 9199440

Ev. Pfarramt

Salem-Heiligenberg 07553 280

Ev. Pfarramt Pfullendorf 07552 8163

Poststelle

im Nahversorger einLaden 0176 20809204

Bestattungen

Bestattungsinstitut Allweier 07554 461

Neue Naturgruppe im katholischen Kindergarten „Zum Guten Hirten“ in Heiligenberg feierlich eröffnet



Bürgermeister Denis Lehmann bei der Ansprache vor kleinen und großen Gästen

Neuer Naturkindergartenwagen bietet Platz für insgesamt 20 Kinder

Bei schönem Wetter und in Anwesenheit zahlreicher kleiner und großer Gäste wurde am 24. April 2026 die neue Naturgruppe des katholischen Kindergartens „Zum Guten Hirten“ in Heiligenberg offiziell eröffnet. Gemeinsam mit Kindern, Eltern, Erzieherinnen und Erziehern, Vertreterinnen und Vertretern der katholischen Kirchengemeinde Linzgau-Bodensee, Gemeinderäten sowie weiteren Gästen wurde damit ein wichtiges Projekt für die Kinderbetreuung in der Gemeinde feierlich eingeweiht. Mit der neuen Naturgruppe ist in kurzer Zeit zusätzlicher Betreuungsraum für Kinder über drei Jahre entstanden. Hintergrund war der steigende Bedarf an Betreuungsplätzen. Der katholische Kindergarten „Zum Guten Hirten“ hätte spätestens im April 2026 seine Kapazitätsgrenze erreicht, zugleich waren auch im Kindergarten der Camphill Schulgemeinschaft Föhrenbühl bereits alle Plätze belegt. Von der ersten Idee im September 2025 bis zur Umsetzung vergingen deshalb nur acht Monate. Entstanden ist eine schnelle, pragmatische und zugleich dauerhaft tragfähige Lösung. Die neue, nun sechste Kindergarten-Gruppe befindet sich in einem liebevoll ausgestatteten Naturkindergartenwagen auf dem großzügigen Gelände des Kindergartens. Der Wagen bietet auf rund 12 mal 3 Metern Platz zum Spielen, Lernen und Entdecken und verfügt unter anderem über Küche, Toilette, Heizung, Spiel- und Sitzmöglichkeiten sowie Stauraum. Damit ist ein besonderer pädagogischer Ort entstanden, der die bisherige Betreuung sinnvoll ergänzt und Kindern vielfältige Naturerfahrungen ermöglicht.

In den Redebeiträgen wurde deutlich, dass das Projekt nur durch das gute Zusammenspiel vieler Beteiligten möglich wurde. Das Grundstück und das Gebäude liegen in der Verantwortung der politischen Gemeinde Heiligenberg, der Betrieb der Gruppe wird von der katholischen Kirchengemeinde Linzgau-Bodensee gewährleistet. Besonders hervorgehoben wurde die vertrauensvolle Zusammenarbeit aller Projektpartner, die das Vorhaben zügig und lösungsorientiert vorangebracht haben.

Ein herzlicher Dank galt unter anderem

- Frau Rothoff, der Leiterin des katholischen Kindergartens „Zum Guten Hirten“ und ihrem Team, die das Projekt mit offenen Armen empfangen und positiv begleitet haben,
- dem Geschäftsführer für Kindertageseinrichtungen, Herrn Fetzer von der Verrechnungsstelle für katholische Kirchengemeinden, der sich um die Betriebserlaubnis vom KVJS und dem Ordinariat Freiburg gekümmert hat,
- dem Gemeinderat der Gemeinde Heiligenberg für Bereitstellung der außerplanmäßigen Finanzmittel im Oktober 2025 und der wohlwollenden Begleitung des Projekts,

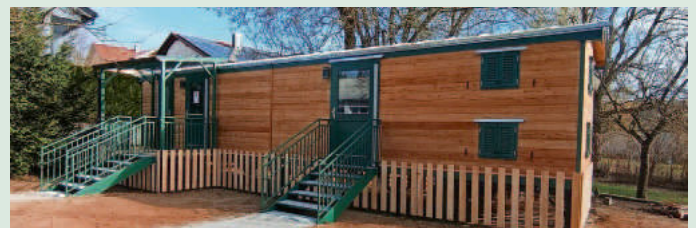
- den kirchlichen Gremien für die Unterstützung zur Einführung einer sechsten Kindergartengruppe,
- der Hauptamtsleiterin von der Gemeindeverwaltung, Stefanie Göpfert für die Begleitung des Projekts,
- sowie allen Mitarbeitenden und Firmen, die an der Umsetzung beteiligt waren.

Ihr aller Einsatz hat dazu beigetragen, dass das Projekt in der Kürze der Zeit so erfolgreich umgesetzt werden konnte.

Auch finanziell stellt die neue Naturgruppe eine bedeutende Investition dar. Der Wagen kostet rund 113.000 Euro, hinzu kommen etwa 25.000 Euro für Zuwegung, Unterbau, Erschließung und Genehmigungen. Die zusätzlichen jährlichen Betriebskosten belaufen sich auf rund 80.000 Euro. Trotz der angespannten Haushaltslage betonte Bürgermeister Lehmann bei der Eröffnung, dass Investitionen in Kinder, Bildung und Betreuung Investitionen in die Zukunft der Gemeinde sind.

Zum Abschluss der Feier übergab Bürgermeister Lehmann im Namen der Gemeinde noch kleine Geschenke an die neue Gruppe. Für die Erzieherinnen und Erzieher gab es eine Bank als Ort für eine kurze Pause im Alltag, für die Kinder einen Traktor und einen Bagger zum Spielen. Mit der neuen Naturgruppe ist in Heiligenberg ein Ort entstanden, an dem Kinder mit Freude, Geborgenheit und vielen kleinen Abenteuern wachsen können.

Zum Naturkindergartenwagen ergänzend wird zeitnah in unmittelbarer Nähe noch ein Tippi Zelt errichtet, in dem sich die Kinder auch bei schlechterem Wetter aufhalten können. Der Kiesplatz hierfür wurde bereits mit den Tiefbauarbeiten anlässlich des Unterbaus für den Wagen hergerichtet.



Projekt: Neue Naturgruppe / 6. Kindergartengruppe im katholischen Kindergarten „Zum Guten Hirten“

Eröffnung: 24. April 2026

Standort: Gelände des Kindergartens „Zum Guten Hirten“, Heiligenberg

Zeitraum: September 2025 bis April 2026

Räumlichkeit: Naturkindergartenwagen mit ca. 12 x 3 Meter von der Firma Finkota aus Herbertshausen

Ausstattung: Küche, Toilette, Heizung, Spiel- und Sitzmöglichkeiten, Stauraum, Garderobe

Investitionskosten Wagen: rund 113.000 Euro

Weitere Kosten: ca. 25.000 Euro für Zuwegung, Unterbau, Erschließung und Genehmigungen

Jährliche Betriebskosten: rund 80.000 Euro (Personal, Unterhaltung, Reinigung, etc.)

Beteiligte Firmen und Mitwirkende: Firma Stengele Garten-Pflaster-Tiefbau aus Wintersulgen, Dominik Sonntag, Firma Elektrotechnik Winkler aus Heiligenberg, Bauhofmitarbeiter der Gemeinde sowie Wassermeister Jürgen Felix und Hausmeister Walter Baiker

Amtliche Bekanntmachungen



Öffentliche Bekanntmachung

Inkrafttreten des Bebauungsplans „Sonnenhalde“ mit örtlichen Bauvorschriften im Ortsteil Steigen-Gemeinde Heiligenberg

Der Gemeinderat der Gemeinde Heiligenberg hat am 21.10.2025 in öffentlicher Sitzung für den Geltungsbereich „Sonnenhalde“ den Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften jeweils in der Fassung vom 13.10.2025 nach § 10 Abs. 1 BauGB i.V.m. § 74 Abs. 7 LBO als jeweils selbstständige Satzung beschlossen.

Der Geltungsbereich liegt am westlichen Ortsrand des Ortsteils Steigen in der Gemeinde Heiligenberg. Der räumliche Geltungsbereich ist aus dem beiliegenden Lageplan (maßstabslos) ersichtlich.



Der Bebauungsplan „Sonnenhalde“ wird gem. § 10 Abs. 3 BauGB mit dieser Bekanntmachung rechtsverbindlich.

Der Bebauungsplan und die dazugehörigen örtlichen Bauvorschriften „Sonnenhalde“ wurden im Regelverfahren nach § 2 BauGB mit einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB aufgestellt.

Der Bebauungsplan „Sonnenhalde“ mit Planzeichnung und Satzungen sowie der Zusammenfassenden Erklärung kann einschließlich seiner Begründung ab Veröffentlichung dieser Bekanntmachung bei der Gemeindeverwaltung Heiligenberg, Schulstraße 5, 88633 Heiligenberg zu den üblichen Öffnungszeiten eingesehen werden. Jedermann kann den Bebauungsplan einsehen und über seinen Inhalt Auskunft verlangen. Zudem wird der in Kraft getretene Bebauungsplan mit Begründung nach § 10a Abs. 2 BauGB auf der Internetseite der Gemeinde eingestellt und einsehbar sein:

<https://www.heiligenberg.de/de/buerger/leben-wohnen/bauen-wohnen/wirksame-und-rechtskraeftige-bauleitplaene>

Gemäß § 215 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) werden

- eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
- eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
- nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,
- beachtliche Fehler nach § 214 Abs. 2a BauGB

unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres ab der Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Stadt Überlingen unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Ist der Bebauungsplan unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung (GemO) oder von Verfahrens- oder Formvorschriften auf Grund der GemO zu Stande gekommen, gilt er nach § 4 Abs. 4 GemO ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

- die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
- der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
- vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
- die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich oder elektronisch geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach § 4 Abs. 4 Satz 2 Nr. 2 GemO geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf eines Jahres nach der Bekanntmachung jedermann diese Verletzung geltend machen.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Ansprüche über die in §§ 39 bis 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Heiligenberg, den 07.05.2026

gez. Denis Lehmann
Bürgermeister

AUSSCHREIBUNG

Nach dem Agrarstrukturverbesserungsgesetz ist über die Genehmigung zur Veräußerung nachstehenden Grundeigentums zu entscheiden:

Gemarkung: Wintersulgen

Flst.Nr.: 1501/9, 1501/1, 1501/15, 1518/10, Fläche: 209078 m², Nutzung: Grünland, Ackerland

Gemarkung: Wintersulgen

Flst.Nr.: 1501/11, 1501/3, 1501/13, 1518/13, Fläche: 126285 m², Nutzung: Grünland, Ackerland, Weg- u. Hoffläche mit Gebäuden, Wald

Aufstockungsbedürftige **Landwirte** können ihr Interesse unter Angabe der Kaufpreisvorstellung dem Landratsamt Bodenseekreis, Landwirtschaftsamt, Albrechtstr. 77, 88045 Friedrichshafen bis zum **22.05.2026** schriftlich mitteilen.

Bitte folgendes Aktenzeichen angeben: **4160 GV-2026-0128**



Das Rathaus informiert



Daten, Fakten, Informationen zum Wirtschaftsplan 2026 - Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 17. März 2026 den Wirtschaftsplan 2026 für den Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung beschlossen. Das Landratsamt Bodenseekreis – Kommunalamt – hat mit Schreiben vom 21. April 2026 die Gesetzmäßigkeit des Beschlusses bestätigt.

Der Wirtschaftsplan setzt sich aus dem Erfolgsplan, dem Vermögensplan, dem Stellenplan und dem Finanzplan für den Zeitraum 2026 bis 2029 zusammen.

Erfolgsplan

Der Erfolgsplan hat in den Erträgen ein Volumen in Höhe von 900.800 Euro und Aufwendungen in Höhe von 897.150 Euro. Es wird im Erfolgsplan mit einem Gewinn in Höhe von 3.650 Euro gerechnet.

Insgesamt werden Abwassergebühren in Höhe von 645.200 Euro veranschlagt.

Die Höhe der Abwassergebühren haben sich entsprechend der vom Gemeinderat beschlossenen Gebührenkalkulationen wie folgt entwickelt (angestrebt 100 %-ige Kostendeckung):

	01.01.2016	01.01.2019	01.01.2022	01.01.2025
Schmutzwasser (je Euro cbm)	2,82	3,16	3,16	3,97
Niederschlagswasser (Euro je qm versiegelte Fläche)	0,49	0,75	0,55	0,73

Durch die Auflösung von Beiträgen und Zuschüssen ergeben sich Erträge in Höhe von 119.200 Euro. Für die Entwässerung der Gemeindestraßen erstattet der Gemeindehaushalt dem Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung voraussichtlich 85.000 Euro.

Die bedeutendste Aufwandsposition bilden die Abschreibungen mit 243.500 Euro und die Betriebskostenumlage an den Abwasserzweckverband „Obere Salemer Aach“ mit 192.000 Euro.

An Personalaufwendungen sind insgesamt 82.300 Euro eingeplant, wobei 48.900 Euro für Leistungen aus anderen Aufgabenbereichen vom Gemeindehaushalt bzw. vom Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung voraussichtlich erstattet werden.

Für Kanalunterhaltung und Kanalsanierungsarbeiten werden Mittel in Höhe von insgesamt 75.000 Euro für bereitgestellt.

Weitere Aufwendungen sind:

Energiekosten	58.250 Euro
Unterhaltung Abwasserpumpwerke	26.000 Euro
Einleitungsgebühren Kläranlage Deggenhauseral	42.000 Euro
Erstattungen für Leistungen der Verwaltung	35.500 Euro
Zinsaufwendungen	69.900 Euro
(davon 17.700 an Gemeindehaushalt)	

Vermögensplan und Finanzplan

Im Vermögensplan sind die im Wirtschaftsjahr 2026 geplanten Investitionsmaßnahmen und deren Finanzierung dargestellt. Er weist

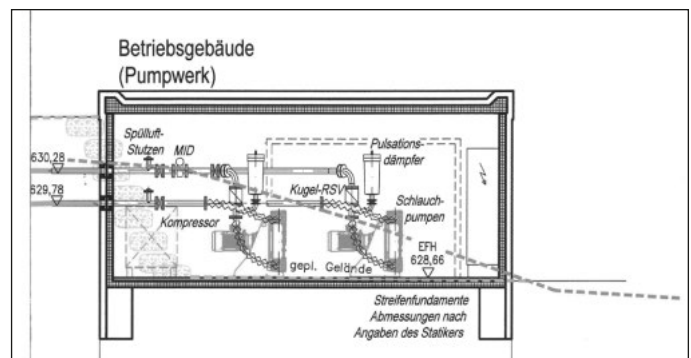
ein Gesamtvolumen von 670.000 Euro aus.

Einnahmen

Abwasserbeiträge	30.000 Euro
Kostensätze für Hausanschlüsse	7.000 Euro
Zuschüsse vom Land für Baumaßnahmen	430.000 Euro

Investitionen/Ausgaben

Ausgabeschwerpunkt im Jahr 2026 ist die Fertigstellung der Abwasseranlage im Ortsteil Hermannsberg mit Restkosten in Höhe von 550.000 Euro. Bisher wurden die Druck- und Freispiegelleitungen verlegt. Im Jahr 2026 sollen nunmehr noch die Pumpenanlagen hergestellt werden.



Neubau Abwasserpumpwerk Hermannsberg

Als weitere Maßnahme soll im Jahr 2026 der Neuweiler Hof an das zentrale Abwassernetz angeschlossen werden. Für die Übernahme und Einbindung der bereits im Jahr 2023 vom Stadtwerk am See verlegten Druckleitung werden 62.000 bereitgestellt.

Beim Abwasserpumpwerk Wintersulgen soll noch ein Geröllfang gebaut werden. Es ist mit Baukosten von 30.000 Euro zu rechnen.

Vorsorglich werden für die Herstellung von Hausanschlüssen und für investive Maßnahmen in Abwasserpumpwerken jeweils 5.000 Euro veranschlagt.

Für die „Beteiligung an Investitionen des Abwasserzweckverband „Obere Salemer Aach“ (AZV)“ wurden 15.500 Euro eingeplant.

Entwicklung Schuldenstand – Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung

Zur Finanzierung der Investitionen ist eine Kreditaufnahme in Höhe von 500.000 Euro vorgesehen. Nach Abzug der Tilgungen (rd. 98.800 Euro) beträgt der Darlehensstand des Eigenbetriebes Abwasserbeseitigung zum 31.12.2026 voraussichtlich 3.024.231,41 Euro. Von dieser Summe entfallen auf den freien Kapitalmarkt (Banken) rund 2,396 Mio. Euro. Die restlichen rund 629 TEur hat der Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung von der Gemeinde geliehen.

Daten zum Wirtschaftsplan 2026 Eigenbetrieb Wasserversorgung

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 17. März 2026 den Wirtschaftsplan 2026 für den Eigenbetrieb Wasserversorgung beschlossen. Das Landratsamt Bodenseekreis – Kommunalamt – hat mit Schreiben vom 21. April 2026 die Gesetzmäßigkeit des Beschlusses bestätigt.

Der Wirtschaftsplan setzt sich aus dem Erfolgsplan, dem Vermögensplan, dem Stellenplan und dem Finanzplan für den Zeitraum 2026 bis 2029 zusammen.

Erfolgsplan

Der Erfolgsplan hat in den Erträgen ein Volumen in Höhe von 498.500 Euro und Aufwendungen in Höhe von 489.000 Euro. Es wird somit im Erfolgsplan ein Gewinn in Höhe von 9.500 Euro erwartet. Die bedeutendste Ertragsposition bilden die Wassergebühren mit 470.600 Euro.

Die Höhe der Wassergebühren haben sich entsprechend der vom Gemeinderat beschlossenen Gebührenkalkulationen wie folgt entwickelt (angestrebt 100 %-ige Kostendeckung):

	01.01.2016	01.01.2019	01.01.2022	31.12.2025
Wassergebühren (je Euro cbm)	1,18	1,45	1,73	2,60
Zählergebühr im Monat	0,90	2,00	2,00	3,00

Mit weiteren Erträgen wird durch die Installation von Hausanschlüssen, Erstattungen vom Gemeindehaushalt und einer Teilerstattung der Stromsteuer gerechnet.

Bei den Personalaufwendungen für den Wassermeister ist im Jahr 2026 mit insgesamt 87.550 Euro zu rechnen.

Für die Erneuerung / den Austausch von mehreren Hydranten sowie weiteren Maßnahmen der Leitungsunterhaltung werden Mittel in Höhe von 30.000 Euro bereitgestellt.

Weitere Aufwendungen sind:

Abschreibungen	77.000 Euro
Energiekosten (Strom Pumpwerke)	50.000 Euro
Leistungen von Bauhofmitarbeitern	57.500 Euro
Abgabe an Land (Wasserentnahmentgelt)	26.000 Euro
Aufwendungen Wasseruntersuchungen	7.500 Euro
Erstattungen für Leistungen der Verwaltung	33.900 Euro
Zinsaufwendungen	48.600 Euro

Vermögensplan und Finanzplan

Hier werden die geplanten Investitionen und deren Finanzierung dargestellt.

Einnahmen

Wasserversorgungsbeiträge	10.000 Euro
Kostensätze für Hausanschlüsse	10.000 Euro
Zuweisungen vom Land	46.500 Euro

Im Bereich der Wasserversorgung sind im Wirtschaftsjahr 2026 neue Investitionen in Höhe von 231.500 Euro vorgesehen.

Investitionen/Ausgaben

Eines der Aufgabenziele der kommenden Jahre ist es die Wasserversorgung zu modernisieren und die Pumpwerke und Hochbehälter auf den aktuellen Stand der Technik zu bringen.

Eines der Aufgabenziele der kommenden Jahre ist es die Wasserversorgung zu modernisieren und die Pumpwerke und Hochbehälter auf den aktuellen Stand der Technik zu bringen.

Der Ausgabenbeschwerpunkt im Jahr 2026 ist die geplante Erweiterung und Sanierung des Wasserpumpwerkes im Ortsteil Katzensteig mit Ausgaben in Höhe von insgesamt 396.980 Euro gerechnet. Hiervon wurden im Jahr 2025 bereit 371.900 Euro bereitgestellt. Damit soll die Versorgungssicherheit im Ortsteil Hattenweiler verbessert und das Pumpwerk auf den Stand der Technik gebracht werden.



Wasserpumpwerk Katzensteig

Im Wasserhochbehälter Amalienhöhe soll die Fernwirk-, Automatisierungs- Prozessleit- und Messtechnik erneuert bzw. neu eingebaut werden. Es ist mit Ausgaben in Höhe von rund 45.000 Euro zu rechnen.

Des Weiteren soll im Zuge des Breitbandausbaus in der Straße „Am Bühl“ in Steigen ein Teilbereich der Wasserleitung erneuert werden. In diesem Abschnitt hat es bereits mehrere Wasserrohrbrüche gegeben. Ebenfalls erneuert werden soll die Wasserleitung von der Ortszufahrt in Bühlen bis zur Kreuzung in Richtung Unterrehna.

Für die Erstellung des Strukturgutachtens sind Mittel in Höhe von 35.000 Euro und für die wasserrechtlichen Erlaubnis für den Tiefenbrunnens Röhrenbach 15.000 Euro eingeplant.

Das Wasserpumpwerk Röhrenbach soll mit einer Zaunanlage gesichert werden.

Entwicklung Schuldenstand Eigenbetrieb Wasserversorgung

Zur Finanzierung der Investitionen im Jahr 2026 eine Kreditaufnahme in Höhe von 230.000 Euro vorgesehen. Nach Abzug der Tilgungen (57.400 Euro) beträgt der Darlehensstand des Eigenbetriebes Wasserversorgung zum 31.12.2026 voraussichtlich insgesamt 2.026.700,00 Euro.

Weiterer Vandalismus bei der Kneippanlage

In der Nacht vom 01.05. auf den 02.05.2026 kam es an der Kneippanlage unterhalb des Freibads zu einer weiteren mutwilligen Aktion: In einer Ecke der Anlage wurden Bücher verbrannt.

Es wurde eine Verwüstung hinterlassen und auch billigend in Kauf genommen, dass es bei der der ausgetrockneten Vegetation mit dieser Zünderlei zu einem richtigen Brand hätte kommen können.

Wer in diesem Zusammenhang Beobachtungen gemacht hat, wird gebeten, sich an das Ordnungsamt, Frau Stefanie Göpfert, unter Telefon 07554/9983-18 zu wenden.

Vielen Dank.

Ordnungsamt Heiligenberg

Rathausöffnungszeiten aufgrund Christi Himmelfahrt

Bitte beachten Sie, dass wir das Rathaus am Freitag, den 15. Mai aufgrund eines Brückentages geschlossen haben.

80. Geburtstag von Norbert Leykauf

In der Röhrenbacher Straße konnte Norbert Leykauf seinen 80. Geburtstag feiern.

Er ist in der Gastwirtschaft Bayerischer Hof aufgewachsen und der Bruder von dem bereits verstorbenen Karl Leykauf senior. Nach der Zeit im Bayerischen Hof lebte er im Dorfländerweg, bevor er nach München zog und dabei im Gastgewerbe lange Jahre tätig war.

Mit dem in seinem Alter zufriedenstellender Gesundheit wohnt bei seiner Schwägerin im Haus.

In seiner „alten“ Heimat fühlt sich Norbert Leykauf sehr wohl. Über den Besuch von Bürgermeister Denis Lehmann hat er sich sehr gefreut, der ihm einen Gutschein der Gemeinde mitbrachte.



90. Geburtstag von Hermann Rist

Ende April feierte Hermann Rist seinen 90. Geburtstag in der in der Herzogin-Luisen Residenz, in der ihn Bürgermeister Denis Lehmann besuchte und eine Urkunde vom Ministerpräsidenten und einen Gutschein der Gemeinde überbrachte.

Der Jubilar wohnt seit drei Jahren in Heiligenberg und fühlt sich dort sehr wohl. Über die regelmäßigen Besuche seiner Tochter freut er sich sehr.

Gemeinsam stieß er mit seiner Tochter und seinem Schwiegersohn, der Heimleitung Frau Kendzia und dem Inhaber Heinz Vogel auf die Gesundheit von Herrn Rist an.



90. Geburtstag von Margareta Herrenknecht

Margareta Herrenknecht stammte ursprünglich aus Denkingen und konnte im April ihren 90. Geburtstag mit ihrer Familie feiern.

Sie ist die Mutter von Klaus Herrenknecht und Karin Förster. Über 60 Jahre hat sie mit ihrem Mann Max in Röhrenbach gelebt und war dann nach dessen Tod die letzte Zeit bis ins Jahr 2024 weiterhin in Röhrenbach, wo sie sich weitestgehend selbst versorgte.

Danach zog sie in die Herzogin-Luisen-Residenz um. Sie fühlt sich dort sehr wohl und macht gerne im Rahmen der Möglichkeiten noch Sport. Mit ihrem Rollator ist sie auch viel eigenständig in Heiligenberg unterwegs. Frau Herrenknecht kann sich auch über 5 Enkelkinder und 7 Urenkel freuen.

Bürgermeister Denis Lehmann besuchte die Jubilarin und überbrachte eine Urkunde vom Ministerpräsidenten Winfried Kretschmann und einen Gutschein der Gemeinde. Gemeinsam stieß er mit Klaus und Jutta Herrenknecht, dem Schwiegersohn Hermann Förster, der Heimleiterin Frau Kendzia und dem Betreiber Heinz Vogel zusammen auf die Gesundheit und den runden Geburtstag von Frau Herrenknecht an.



Wir gratulieren den Jubilaren im Monat Mai 2026

Zum 75. Geburtstag

Herrn Werner Buck
Frau Katharina Lorenz
Herr Wilfried Zimmermann
Frau Angela Delfs-Rüben

Zum 80. Geburtstag

Frau Gertrud Lohr

Zum 90. Geburtstag

Frau Gisela Mende
Frau Annemarie Tölzel

Alle Jubilare wohnen in Heiligenberg.



Freibad Heiligenberg – Saisonstart und Kiosköffnung

Saisonstart: Donnerstag, Christi Himmelfahrt, 14. Mai 2026

Beheizung der Becken ab 1. Juni 2026

Das Höhenfreibad Heiligenberg startet am Donnerstag, 14. Mai 2026 in die neue Freibadsaison. Unsere Bademeister, Herr Udo Göbel und seine neue Stellvertreterin Frau Christine Leiprecht sind einsatzbereit und freuen sich auf zahlreichen Besuch. Wie in den Vorjahren wird aufgrund der angestiegenen Energiepreise das Badewasser (das Freibad wird mit einem gasbetriebenen BHKW beheizt, erst ab 1. Juni 2026 beheizt).

In der Zeit vom 14. Mai 2026 bis 31. Mai 2026 kann das Freibad von 10.00 Uhr bis 20.00 Uhr kostenlos besucht werden.

Öffnungszeiten des Freibads ab 1. Juni:

täglich von 09.00 Uhr bis 21.00 Uhr

Bei kühlen Außentemperaturen bzw. nasskaltem Wetter behält sich die Gemeinde vor, das Freibad geschlossen zu halten. Eine entsprechende Information erfolgt durch Aushang am Freibadeingang oder wird durch den Whatsapp-Kanal „Höhenfreibad & Kiosk Heiligenberg“ veröffentlicht. Hierfür bitten wir bereits jetzt schon, insbesondere bei allen Jahreskarteninhabern, um Verständnis.

Die Wassertemperaturen in den Becken bleiben wie im vergangenen Jahr unverändert:

- Kinderbecken 23 Grad
- Schwimmbecken 21 Grad



Auf dem Whatsapp-Kanal „Höhenfreibad & Kiosk Heiligenberg“ werden Informationen zu Events oder Schlechtwettertagen angekündigt.



Freibadpreise 2026

		mit EBC (EchtBodenseeCard)
Erwachsene/Einzelkarte	4,50 €	4,00 €
10er Karte Erwachsene	42,00 €	
Jahreskarte Erwachsene	70,00 €	
Kinder/Einzelkarte (6-16 Jahre)	2,50 €	1,50 €
10er Karte Kind	22,00 €	
Jahreskarte Kind	35,00 €	
Jahreskarte Familie	130,00 €	

Kinderschwimmkurs (10 Einheiten inkl. Eintritt)
(Termine werden bekannt gegeben) 120,00 €

Abnahme „Seepferdchen“ (zzgl. Eintritt) 9,00 €

Abnahme „Schwimmabzeichen“ (zzgl. Eintritt) 12,00 €

Abnahme „Deutsches Rettungsschwimmabzeichen“
(inkl. Eintritt) 100,00 €

Abnahme „Internationales Rettungsschwimmabzeichen“
(inkl. Eintritt) 150,00 €

Liegen und Liegestühle werden kostenlos ausgegeben
und müssen selbständig wieder aufgeräumt werden.

Schließfachpfand: 5,00 €

Pfand Freibadkarte: 5,00 € (10er -, Jahres-, und Familienkarten)

Ermäßigungen für Rentner, Studenten und Auszubildende gibt es keine.



Der Beckensauger ist stetig für ein sauberes Schwimmbecken im Einsatz.

Neue Mitarbeiterin im Höhenfreibad

Pünktlich zur neuen Badesaison begrüßte Bürgermeister Denis Lehmann Frau Christine Leiprecht als neue Stellvertreterin von Bademeister Udo Göbel mit einem schokoladigen Präsent.

Mit ihr kann die Verwaltung eine weitere sehr kompetente Fachkraft im Freibadteam willkommen heißen. Frau Leiprecht begann ihre berufliche Laufbahn mit einer Schreinerlehre. Danach folgte die Ausbildung zur Fachangestellten und Meisterin für Bäderbetriebe. Sie war ab dem Jahr 2007 in verschiedenen Funktionen bei der Stadt Ravensburg und den Stadtwerken in deren Frei- und Hallenbäder tätig. Unter anderem hatte sie acht Jahre die Gesamtleitung der drei Ravensburger Bäder unter sich und kann damit auf einen großen Erfahrungsschatz zugreifen.

Frau Leiprecht wird sich nicht nur um das Freibad kümmern, sondern wie unser Bademeister Udo Göbel auch Schwimmkurse für die Kinder durchführen.

Wir freuen uns sehr, dass uns Frau Leiprecht künftig in allen Belangen rund um das Freibad unterstützen wird und Herr Göbel nach dem Eintritt in die Rente von Herrn Bernd Speth wieder eine Nachfolgerin hat.



Bürgermeister Denis Lehmann (links) begrüßt die neue stellvertretende Bademeisterin Christine Leiprecht zusammen mit Bademeister Udo Göbel (rechts).

Freibadkiosk und Öffnungszeiten

Nach den erfolgreichen vergangenen Jahren werden auch dieses Jahr Silke und Günther Schatz den Betrieb des Kiosks im Freibad in gewohnter und bewährter Weise übernehmen.

Beide haben langjährige Erfahrungen im Service-/Cateringbereich und unterstützen die Freibadatmosphäre mit einem breiten Angebot an Essen und Trinken für Groß und Klein.

Außerdem sind Silke und Günther Schatz im Bereich des DRK-Ortsverbandes aktiv (Vorstand und Bereitschaftsleitung), was sich für den Freibadbetrieb bei medizinischen Notfällen von unschätzbarem Wert erweist.

Besuchen Sie auch ohne Badebesuch den Kiosk. Die herrliche Aussicht über das Salemer Tal lädt dazu ein, bei einer feinen Tasse Kaffee zu relaxen und die wunderbare Atmosphäre zu genießen.

Öffnungszeiten Kiosk:

Bis zu den Pfingstferien 12.00 Uhr – 19.00 Uhr
ab Pfingsten von 11.00 Uhr – 21.00 Uhr

Zusätzlich lädt die großzügige Liegewiese zum Verweilen ein. Die kostenlosen Klappliegestühle sorgen für Entspannung. Daneben gibt es für sportlich motivierte Gäste eine Tischtennisplatte, eine Slackline und auch ein Volleyballspielfeld auf dem Freibadgelände. Neu hinzu gekommen ist eine Boule-Bahn in der Nähe der Konzertmuschel und für die ganz Kleinen ist der öffentliche Spielplatz direkt zugänglich (zurück ins Bad mit gültiger Eintrittskarte).

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Die Band **DICKE FISCH**, ausgezeichnet mit dem Preis „Künstler des Jahres“ besteht aus drei Musikern, die bekannte, neue und auch eigene Songs auf ihre ganz eigene Art und Weise interpretieren. Drei Stimmen, zwei akustische Gitarren (Anjel Ferry Heiligenberg & Boris Manderfeld) und ein Schlagzeug (Thilo Stricker), mehr braucht es nicht, um mit dem Publikum ganz tief in einen berausenden Ozean der **DICKE FISCH** Musik einzutauchen.



Grill & Chill
3. Juli
19.00 Uhr
im Freibad



Die neue Boule-Bahn

Touristik und Kultur



Bodensee Linzgau Tourismus e. V.



Am Schlossee 1, 88682 Salem, Tel: 07553 / 823 780
tourist-info@bodensee-linzgau.de, www.bodensee-linzgau.de

Öffnungszeiten

Mai: Montag bis Freitag: 9:00 – 12:00 Uhr
sowie Di, Mi, Do: 14:00 bis 16:00 Uhr
Samstag und Feiertag: 9:00 – 12:00 Uhr

Veranstaltungstipps:

Kabarett mit Dagmar Schönleber

Wann? Samstag, 09. Mai 2026 ab 20:00 Uhr

Wo? Prinz-Max-Saal, Salem-Neufrach

Karten erhalten Sie bei der Gemeindeverwaltung Salem 4. OG,
Zimmer 4.02 oder 4.03

Dicker Fisch – Anjel Ferry

Wann? Samstag, 09. Mai 2026 ab 20:00 Uhr

Wo? Lagerhäusle, Frickingen-Altheim

Versunkene Sätze - Kabarett mit Stefan Waghübinger

Wann? Samstag, 09. Mai 2026 ab 20:00 Uhr

Wo? Bürgerhaus kultur|o – Owingen

KONZERT: Charlotte Pelgen

Wann? Sonntag, 17. Mai 2026 ab 19:00 Uhr

Wo? ZUGVOGEL Frickingen - Leustetten

Schwäbischer „Kabarett-Mix“

Wann? Freitag, 22. Mai 2026 ab 20:00 Uhr

Wo? Prinz-Max-Saal, Salem-Neufrach

Karten erhalten Sie bei der Gemeindeverwaltung Salem 4. OG,
Zimmer 4.02 oder 4.03

Bodenseefestival - Familienzauber im Park

Wann? Montag, 25. Mai 2026 ab 11:00 Uhr

Wo? Schloss Salem – Schlosspark

MUK präsentiert: Liederabend

Wann? Freitag, 26. Juni 2026 ab 20:00 Uhr

Wo? Wallfahrtskirche Betenbrunn

Linzgau E Bike- und Wandertouren 2026

Sonntag, 10. Mai 2026

Aussichtsreiche Rundtour auf der Schweizer Seite Gottlieben - Mannebach - Salenstein - Arenenberg über das Hinterland wieder zurück. (Mittlerer Anspruch) ca. 65 Km

Treffpunkt E-Bike Tour: Rathaus Salem Neue Mitte um 10:00 Uhr.

Kosten: 10,00 Euro pro Person.

Einkehr: ist jeweils für mittags geplant. Vesper und Getränke sind mitzubringen.

Weitere Details zur Tour erfahren Sie direkt bei der Tourleiterin Susanne Bauer

Voranmeldung erforderlich bis zum Vortag bei:

Susanne Bauer, Tel.: 01573 8227414, Mail: bauersusi@gmx.de

Betriebsbesichtigungen:

Hofstetter Mühle in Heiligenberg-Steigen

Wann? 04. Juni, 23. Juli, 10. September 2026 von 15.00 bis ca. 16:00 Uhr

Preis? Erwachsene 5,-€, Kinder gratis. Dieser Preis beinhaltet ein Heißgetränk (Kaffee oder Tee) oder ein Kaltgetränk (Mineralwasser, Bio-Limo oder Eistee)

Was erwartet Sie? Betriebsführung / eigenes Erkunden vor Ort / Individuelle Beratung und Verkauf / Erfrischung im betriebseigenen Bambus-Café möglich

Linzgau Alpakas in Sauldorf

Wann? 22. Mai 2026 von 15.00 bis ca. 17.00 Uhr

Preis? Erwachsene 10,-€, Kinder ab 16 Jahren 5,-€

Was erwartet Sie? Betriebsführung / Kennenlernen und Begegnung mit den Alpakas inkl. Füttern / Einführung in die Welt der Alpakas / Führung durch Stall und Weide

Für die Betriebsbesichtigung gilt: Anmeldung erforderlich!

Persönlich bei uns in der Tourist-Information,
telefonisch unter: 07553 823 780 oder per Mail: tourist-info@bodensee-linzgau.de

Reservix-Kartenvorverkaufsstelle

Für alle Veranstaltungen, die über die Veranstaltungsplattform Reservix vertrieben werden, erhalten Sie bei uns in der Tourist-Information Karten. Kommen Sie vorbei und sichern Sie sich Ihr Ticket!

Unter anderem:

Vorverkauf hat begonnen: Mozart Sommer - Schloss Salem – 21 bis 23.08.2026 und am 30.08.2026 - Tickets bei uns.

Vereins-Info



DRK-Bereitschaft



Blutspendetermin

Leben retten hat Style: Jetzt zur Blutspende und mit etwas Glück ein iPad Air gewinnen

Mit dem Frühling steigt auch die Lust auf Reisen, Ausflüge und Outdoor-Unternehmungen. Der DRK-Blutspendedienst bittet alle, die gesund sind und sich die Zeit nehmen können, Blut zu spenden!

Dass regelmäßiges Blutspenden entscheidend ist, liegt vor allem daran, dass einige Blutbestandteile nur wenige Tage haltbar sind. Blutspenden werden täglich zur Versorgung von Patient*innen benötigt - Feiertage stellen hier keine Ausnahme dar. Allein in Hessen und Baden-Württemberg werden täglich rund 3.000 Spenden benötigt, um verletzten oder erkrankten Menschen zu helfen. Die Blutspende gehört zu den einfachsten und schnellsten guten Taten. Wertvolles Plus: Wenige Wochen nach der ersten Blutspende erfahren Spender*innen ihre eigene Blutgruppe - eine Information, die im Ernstfall lebensrettend sein kann. Vielen wird erst bewusst, wie überlebensnotwendig Blutspenden sein können, wenn sie selbst oder ihr näheres Umfeld gesundheitlich selbst betroffen sind.

Um potenziellen Spender*innen mögliche Bedenken zu nehmen, erklärt, Nora Löhlein, Pressesprecherin des DRK-Blutspendedienstes, die aktuellen Kriterien: „Grundsätzlich darf jeder gesunde Mensch ab 18 Jahren Blut spenden. Wichtig ist ein Mindestgewicht von 50 Kilogramm und vor der Spende genug zu trinken und zu essen. Wer sich unsicher fühlt, dem empfehle ich einfach direkt zu zweit einen Termin für die Blutspende zu buchen. Zusammen Gutes tun ist doch gleich doppelt schön.“

AKTION: Jetzt Blut spenden und mit etwas Glück ein iPad gewinnen! Vom 13. Mai bis 5. Juni verlost der DRK-Blutspendedienst unter allen Spendenden 10x ein iPad Air. Einfach Blutspendetermin buchen, im Aktionszeitraum Blut spenden und unter www.blutspende.de/lebenrettenhatstyle an der Verlosung teilnehmen.

Der Ablauf einer Blutspende: Interessierte finden bequem online ihren Wunschtermin in der Region. Inklusive Anmeldung, dem ärztlichen Gespräch und einer kurzen Ruhephase nach der Spende sollte man rund 60 Minuten Zeit einplanen. Die eigentliche Blutentnahme dauert dabei nur etwa zehn Minuten.

Weitere Informationen rund um das Thema Blutspende und alle Termine unter www.blutspende.de oder telefonisch kostenfrei unter 0800 11 949 11.

NÄCHSTER TERMIN in 88633 HEILIGENBERG

Montag, dem 18.05.2026

von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr

Sennhof am Schloß, Schulstraße 1

Jetzt Termin buchen: www.blutspende.de/termine



Kolping Bezirk Linzgau

Internationale Bodenseekonferenz der Kolpingsfamilien (IBK)

Bildungstag unter dem Thema „Gemeinsam gegen Lebensmittelverschwendung“

Die Internationale Bodenseekonferenz der Kolpingsfamilien (IBK) lud in das Kolpinghaus Dornbirn zum Bildungstag ein.

Im Mittelpunkt stand dabei das Thema, des bewussten Umgang mit Lebensmitteln und der Kampf gegen dessen Verschwendung. Der inhaltliche Rahmen bildete die von Papst Franziskus ausgerufenen Enzyklika Laudato si'.

Nach einem gemeinsamen Frühstück wurden die vielen Kolpinger aus der Schweiz, Österreich und Deutschland von Daniela Lutzmayer, Kolpinghaus Dornbirn und IBK-Vorstandsmitglied sowie Michael Moser, IBK-Vorsitzender, Heiligenberg herzlich begrüßt. In der Begrüßung appellierten beide auf die Verantwortung jedes Einzelnen im Umgang mit Ressourcen. Ein achtsamer Umgang mit Nahrung sei nicht nur eine Frage des Konsums, sondern auch des Gemeinwohls.

Unter verschiedenen Blickwinkeln wurde das Thema in Impulsvorträgen beleuchtet. Jürgen Mathis, Zukunftsstiftung Landwirtschaft/Weltacker Hohenems, sprach über die Globalen Zusammenhänge und die Verantwortung im Alltag. So stellte er die hypothetische Frage, was wäre, wenn wir die weltweite Ackerfläche unter den 8 Milliarden Menschen gerecht aufteilen würden. Ja, dann hätte jeder Mensch 2.000 m² zur Verfügung und vor allem, genug zu essen. Über 90 Prozent unserer Nahrung kommt vom Acker, von dem jeder Mensch auf dieser Welt mindestens 1.400qm zum Überleben benötigt.

Am Beispiel des Projekts Weltacker werden viele Themen sichtbar und vor allem greifbar. Von der Biodiversität und den Bodenlebewesen, über Grundnahrungsmittel, bis hin zu weniger sichtbaren Themen wie Kakao und Kaffee. Dabei werden auch schwierige Themen nicht ausgespart.

Brandrodungen im Regenwald, Sklavenhandel, bis hin zur ungleichen Verteilung von Land und Ressourcen. Der Weltacker zeigt also nicht nur, welche Flächen für die Produktion für Gemüse oder Fleisch notwendig sind, sondern bringt auch versteckte Themen wie Gerechtigkeit zwischen den Geschlechtern, Wasserverbrauch oder Faserpflanzen für unsere Kleider ins Bewusstsein. Bis wir 100gr Schokolade genießen können, sind bereits 1.500 Liter Wasser verbraucht, oder bis 10 cm Humus entsteht vergehen 2.000 Jahre.

Eugen Wenin, „Tischlein Deck Dich Vorarlberg“, gab Einblicke in sein 2005 gegründetes Projekt. In diesem werden überwiegend überschüssige Lebensmittel aus Produktion und Handel an bedürftige weitergeben – als Zeichen gegen Verschwendung und für mehr soziale Gerechtigkeit. Woche für Woche werden über 2.000 Menschen unterstützt und 30 bis 40 Tonnen Lebensmittel vor der Vernichtung gerettet. Über 350 Ehrenamtliche sind in vielen Gemeinden Vorarlbergs aktiv.

Ingrid Benedikt von der Initiative „Offener Kühlschrank“ ist der bewusste Umgang mit Lebensmitteln ein großes Anliegen. Es soll sensibilisiert werden, darauf zu achten nicht zu viel einzukaufen, Reste von Essen zu verwerten, abgelaufene Lebensmittel nicht gleich wegzuschmeißen, zu viel Geerntetes mit anderen zu teilen und noch vieles mehr. Die Idee hinter diesem Projekt ist:

Zu viel eingekauft? Kurzurlaub und ein voller Kühlschrank? Kulinarische Geschenke, die aber nicht passen oder gegessen werden? Abgelaufene Lebensmittel, die aber noch zum Verzehr geeignet sind? Für all das gibt es eine Lösung: Nicht wegschmeißen oder vergammeln lassen, sondern alles einpacken und in einen der offenen Kühlschränke bringen.

Dieses gemeinschaftliche Projekt von Menschen, denen Lebensmittel am Herzen liegen und die es nicht sehen können, wenn etwas weggeschmissen wird, ist ein voller Erfolg. Mehrere Standorte in ganz Vorarlberg zeugen davon.

Beide Projekte setzen bewusst Gegenakzente und zeigen, wie Lebensmittel sinnvoll weiterverwendet werden können.

Aktuell gibt es Gespräche, einen „Offenen Kühlschrank“ auch in Heiligenberg anzubieten. Zudem werden immer mehr FairTeiler-Schränke in den Gemeinden rund um den Bodensee initiiert und eingerichtet.

Am Nachmittag ging es zum praxisnahen Teil des Tages. Es wurden Einblicke in zwei landwirtschaftlichen Betrieben ermöglicht. Auf dem Hof Gstach und dem Zangerlhof, jeweils Rankweil wurden die Kreisläufe der Produktion von Lebensmitteln erlebbar gemacht.

Zum Abschluss des Tages war man sich einig, dass bereits kleine Schritte im Alltag dazu beitragen können, Lebensmittel bewusster zu nutzen und Lebensmittelverschwendung vorzubeugen.

Besucht uns auf unserer Homepage <https://vor-ort.kolping.de/kolping-ibk/> oder folge uns auf Instagram.

Musik und Kultur Heiligenberg e. V.



Eine musikalische Reise zwischen Südamerika und Europa Konzert von María Cristina Kiehr und Alejandro Sarmentero in Heiligenberg

Von Ivan Ruslyannikov

Musik ist gerade deshalb so faszinierend, weil sie das Experimentieren mit Genres erlaubt. Eine gelungene Mischung kann eine neue künstlerische Idee und einen unverwechselbaren persönlichen Stil hervorbringen – etwas, das stets die Aufmerksamkeit eines anspruchsvollen Publikums mit feinem Gespür für Musik auf sich zieht. Die Zusammenarbeit der Sängerin María Cristina Kiehr und des Pianisten Alejandro Sarmentero ist in diesem Sinne ein echtes Phänomen: Die beiden Künstler verbinden südamerikanische Volksmusik von María Elena Walsh mit der musikalischen Sprache des deutschen Komponisten Robert Schumann zu einer neuen Einheit.

Das Ergebnis dieses Experiments konnten die Konzertbesucher am 3. Mai erleben: María Cristina Kiehr und Alejandro Sarmentero gaben auf Einladung des Vereins Musik & Kultur ein Konzert im Sennhof am Schloss.

Die Auflösung von Genre Grenzen scheint ein zentrales Leitmotiv im künstlerischen Schaffen von Alejandro Sarmentero zu sein – vielleicht nicht zuletzt geprägt durch die geografischen Stationen seiner Ausbildung. Der argentinische Pianist, der zu den herausragenden Vertretern seines Fachs zählt, absolvierte zunächst ein Bachelorstudium an der Universidad Nacional de las Artes in Buenos Aires, bevor er seine musikalische Entwicklung in der Schweiz fortsetzte. An der Hochschule für Musik Basel erwarb er anschließend sowohl einen Master in Performance als auch einen Master in Musikpädagogik. Neben seiner solistischen Tätigkeit gründete Sarmentero zahlreiche Tango- und Kammermusikensembles und engagiert sich in Projekten, die unterschiedliche musikalische Traditionen miteinander verbinden.

Auch María Cristina Kiehr stammt aus Argentinien, wo sie zunächst eine Ausbildung als Geigerin erhielt, bevor sie ihre eigene Stimme entdeckte und sich der Alten Musik zuwandte. Nach einem Jahr Gesangsunterricht in ihrer Heimat entschied sie sich 1983, ihre vokale Ausbildung in Europa fortzusetzen. Dort studierte sie Barockgesang bei René Jacobs sowie an der Schola Cantorum Basiliensis in der Schweiz. Gemeinsam mit Alejandro Sarmentero veröffentlichte sie im Jahr 2025 das Album *Fui Peregrina Feliz*: Maria Elena Walsh Meets Robert Schumann, das insgesamt 13 Stücke umfasst. Sieben davon waren im Sennhof am Schloss in Heiligenberg zu hören. Das Konzert wurde mit dem Lied *Der Nussbaum* eröffnet. Alejandro Sarmentero gestaltete eine einfühlsame Klavierbegleitung, während María Cristina Kiehr mit ihrem warmen, bezaubernden Sopran sang: *Viel liebliche Blüten stehen dran; Linde Winde*

Kommen, sie herzlich zu umfahn.

Vor dem inneren Auge des Publikums entfalteten sich dabei ruhige, fast idyllische Landschaftsbilder.

Im Zentrum des Programms stand hingegen das dramatische Stück *Der Soldat*. Seine Tragik wurde nicht nur durch die unruhigen, scharf akzentuierten Klavierpassagen unterstrichen, sondern auch durch die eindringliche Lyrik:

Es haben dann neun wohl angelegt,

Acht Kugeln haben vorbeigefegt;

Sie zitterten alle vor Jammer und Schmerz –

Ich aber, ich traf ihn mitten in das Herz.

So entfaltete der Abend eine vielschichtige Klangwelt zwischen stiller Innigkeit und dramatischer Zuspitzung. Die Verbindung von südamerikanischer Poesie und romantischer Klangsprache ließ eine Atmosphäre entstehen, die zugleich fremd und vertraut wirkte. Das Publikum wurde auf eine musikalische Reise mitgenommen, die Zeit und Raum überwand – und den Sennhof am Schloss für einen Moment in einen Ort stiller, intensiver Begegnung verwandelte.



Foto: MuK

Musikverein Wintersulgen

Dankeschön!

Wir möchten uns recht herzlich für die große Unterstützung bei der diesjährigen Altmetallsammlung am 02. Mai 2026 bedanken. Trotz Terminänderung konnten wir auch dieses Jahr wieder eine Menge an Alteisen in der gesamten Gemeinde sammeln. Dies ist jedoch nur durch die große Unterstützung der Gemeindebewohner möglich. Vielen Dank, dass Sie jedes Jahr aufs Neue Ihr Alteisen bis zu unserer Sammlung aufbewahren und danke auch für die vielen Einkehr- und Verpflegungsmöglichkeiten den ganzen Tag über.

Ihr Musikverein Wintersulgen e.V.



Sportverein Heiligenberg

Spielbetrieb - Rückblick

Mannschaft	Heim	Gast	Ergebnis
D-Junioren	SG Heiligenberg	SG Großschönach	1:6
E-Junioren	SG Illmensee	Bezirksturnier	3:2, 4:0, 2:2
C-Junioren	SG Walbertsweiler-Rengetsweiler	SG Heiligenberg	3:0
Herren 1	SG Illmensee-Heiligenberg	SpVgg F.A.L. 2	1:2
A-Junioren	SG Illmensee	SG Bohlingen 2	4:5
Herren 2	SG Illmensee-Heiligenberg 2	FC Rot-Weiß Salem 3	6:0
B-Junioren	SG Heiligenberg	SG Mühlhausen	1:3
D-Junioren	SG Heiligenberg	TuS Immenstaad	7:2
C-Junioren	SG Heiligenberg	SG Überlingen	verschoben
A-Junioren	SV Litzelstetten	SG Illmensee	3:2
E-Junioren	SG Illmensee	Bezirksturnier	4:1, 3:2, 0:4
B-Junioren	SG Allensbach	SG Heiligenberg	Abse.
Herren 2	SV Denkingen 3	SG Illmensee-Heiligenberg 2	1:7
E-Junioren 2	Bezirksturnier	SG Illmensee 2	0:4, 4:1, 4:0
Herren 1	FC Kluffern	SG Illmensee-Heiligenberg	3:1

Herren 1

SG Illmensee-Heiligenberg |1:2| SpVgg F.A.L. 2

Daniel Huttner bringt unsere Erste in Führung durch seinen frühen Treffer in der 3. Minute. Der Ausgleich von F.A.L. lässt jedoch nicht lange auf sich warten und so steht es in der 5. Minute bereits 1:1. Kurz vor dem Seitenwechsel gelingt dem Gegner die Führung und gleichzeitig auch der Endstand mit 1:2 Toren.

Herren 2

SG Illmensee-Heiligenberg 2 |6:0| FC Rot-Weiß Salem 3

Das Spiel startet vorteilhaft für unsere Zweite, in dem die gegnerische Mannschaft in der 2. Minute ein Eigentor generiert. In der 31.

Minute dann das erste eigenerzielte Tor unserer SGIH 2 durch Denis Matt. Kurz vor der Pause befördert Tobias Eckert (44') den Ball ins gegnerische Tor. Stefan Andelfinger (61') und Janko Lohr (66') bauen die Führung weiter auf 5:0 aus. Das letzte Tor fällt zu unseren Gunsten jedoch erneut durch ein Eigentor von Salem.

Herren 1

FC Klufftern |3:1| SG Illmensee-Heiligenberg
 Unsere Erste startet stark in diese Begegnung. In der 5. Minute erzielt Leon Uebele durch seinen Treffer die Führung für die Mannschaft. Allerdings gelingt dem Gegner noch in der ersten Halbzeit der Ausgleich und die Führung. Nach Abpfiff heißt es daher 3:1-Niederlage auswärts. Aktuell finden wir unsere SGIH auf dem 8. Tabellenplatz mit 26 Punkten wieder.

Herren 2

SV Denkingen 3 |1:7| SG Illmensee-Heiligenberg 2
 Tore wie am Fließband. Kaum war das Spiel angepfiffen trifft Luca Wiedemann ins gegnerische Tor (1'). Denis Matt erhöht auf 0:2 in der 18. Minute. Die 37. Minute hält das 0:3 durch Tobias Eckert bereit. Kurz darauf fällt das erste Gegentor und bleibt auch das einzige in dieser Partie. Noch vor der Halbzeitpause gelingt Stefan Andelfinger das 1:4. Auch die zweite Halbzeit läuft sehr gut für unsere Zweite und treffen noch drei weitere Male, Luca Wiedemann (59' und 86') und Johannes Franke (79') sind die Torschützen. Mit klarem Punktabstand führt die SGIH 2 aktuell die Tabelle an.

Spielbetrieb - Vorschau

Mannschaft	Tag Datum Zeit	Heimmannschaft	Gastmannschaft	Spielstätte
B-Junioren	Sa 09.05.2026 11:00	SG Heiligenberg	SG Aach-Eigeltingen	Sportplatz Illmensee
A-Junioren	Sa 09.05.2026 14:30	SG Deggenhausetal	SG Illmensee	HSM Stadion
E-Junioren 2	So 10.05.2026 Ab 10:00	Bezirksturnier	SG Illmensee 2	Sportz. Forstwiesen Immenstaad
D-Junioren	So 10.05.2026 10:30	FC Rot-Weiß Salem	SG Heiligenberg	Schloßsee-Stadion Salem
Herren 2	So 10.05.2026 13:00	SG Illmensee-Heiligenberg 2	SpVgg F.A.L. 3	Sportplatz Illmensee
Herren 1	So 10.05.2026 15:00	SG Illmensee-Heiligenberg	SV Denkingen 2	Sportplatz Illmensee

Infos vom Landratsamt



Pflegestützpunkt Bodenseekreis

Der **Pflegestützpunkt Bodenseekreis** bietet alle **zwei Wochen** Beratungen in Heiligenberg, im Alten Rathaus, Pfullendorfer Straße 1, 88633 oder bei Notwendigkeit Hausbesuche in Heiligenberg und Umgebung an.

Nächster Termin: 19. Mai 2026

Öffnungszeiten in Heiligenberg: Dienstags: 14:00 - 16:00 Uhr

Adresse: Altes Rathaus, Pfullendorfer Straße 1, 88633 Heiligenberg

Termine aus der Umgebung



Kulturverein Wilhelmsdorf

„oratory -jazz & mehr“, Samstag, 09.05.2026, 20:00 Uhr, Scheune Wilhelmsdorf

„oratory -jazz & mehr“ sind: **Martina Elsäßer** (Gesang), **Peter Wenner** (Klavier), **Michael Roth** (Schlagzeug) und **Christoph Lutz** (Fretless-Bass) – aus Wilhelmsdorf und Umgebung.

– spielen instrumentale Jazzstandards wie „all blues“ oder „mercy, mercy“. Mit Martinas wandlungsfähiger Stimme im Cockpit cruisen sie entspannt über die „route 66“, fliegen „to the moon“, besuchen den „riverman“, wagen sich durch den „misty“ – Nebel, fühlen sich gelegentlich einfach „good“ und wundern sich bei „don't know why“ selbst darüber, wie viels(a)eitig sie doch sind. Gelegentlich schleichen sich auch eigene Versionen von Rock- & Popsongs ins Repertoire. Sie musizieren gerne ... und deshalb sind es ... „Oratory – Jazz & mehr“

Eintrittskarten sind ab sofort erhältlich unter www.kv-wilhelmsdorf.de, unter Tel. 07503/9310086 oder an der Abendkasse. 12 € | 9 € ermäßigt

Magische Unterwasserwelten

Eine magische Grenze überzieht fast Dreiviertel unseres Planeten, eine Grenze, die nur von wenigen Lebewesen unversehrt überschritten werden kann: die Wasseroberfläche. Das Leben darunter gibt es in den vielfältigsten Formen, in Seen, Flüssen und Meeren. Der Bildvortrag von **Rolf Pfänder** entführt den Zuschauer in diese verborgene und den meisten Menschen unbekannt Welt. Zu sehen sind an diesem Abend die schönsten Bilder aus über 40 Jahren Unterwasserfotografie. Rolf Pfänder taucht und fotografiert im Salz- und Süßwasser, deshalb sind auch Fotos aus den heimischen Gewässern zu sehen. Die meisten Bilder sind jedoch im Meer und vor allem in den Korallenriffen entstanden, also eine große Bandbreite, vom Hecht bis zum 30 Tonnen schweren Wal.

Die Veranstaltung am 15.05. um 20 Uhr in der Scheune Wilhelmsdorf findet **in Kooperation mit dem Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf der Stiftung Naturschutz Pfrunger-Burgweiler Ried** statt und ergänzt die Ausstellung „Heimische Unterwasserwelten“ von Rolf Pfänder, welche vom 14. Februar bis zum 12. Juli im Naturschutzzentrum zu sehen ist.

Eintritt 6.-/4.- Platzreservierungen auf www.kv-wilhelmsdorf.de oder telefonisch unter 07503/9310086

Interessantes und Wissenswertes



Pressemitteilung der Stadt Pfullendorf

Städtische Museen starten in die Sommersaison

Ab 9. Mai öffnen das Heimat- und Handwerkmuseum im Bindhaus und das Museum der Stadtgeschichte im Alten Haus wieder ihre Türen. Im Bindhaus werden zur Saisoneroöffnung Sonderführungen durch das historische Klassenzimmer angeboten.

Mit Beginn der Sommersaison öffnen die städtischen Museen in Pfullendorf wieder ihre Türen für Besucherinnen und Besucher. Die offizielle Saisoneroöffnung findet am Samstag, 9. Mai 2026, von 14 bis 17 Uhr im Bindhaus statt. Ein besonderes Highlight sind die Sonderführungen durch das historische Klassenzimmer, die um 14:30 Uhr und 15:30 Uhr beginnen und jeweils etwa 30 Minuten dauern. Eine weitere öffentliche Führung ist für den 5. September 2026 um 14 Uhr geplant. Das Klassenzimmer kann von 9. Mai bis 30. Oktober 2026 immer samstags von 14:00 – 17:00 Uhr auf eigene Faust entdeckt werden. Der Eintritt ist natürlich wie üblich kostenfrei.

Im Rahmen der Führungen begeben sich die Besucherinnen und Besucher auf eine anschauliche Zeitreise in den Schulalltag vergangener Jahrzehnte. Statt digitalem Whiteboard erwartet sie eine Schiefertafel, statt moderner Sitzmöbel einfache Holzbänke. Auch Kugelschreiber sucht man hier vergeblich. Die Führung vermittelt eindrucksvoll, wie Unterricht, Disziplin und Lernmittel früher gestaltet waren, ein Erlebnis für Groß und Klein.

Die vom Heimat- und Museumsverein ausgearbeiteten Sonderführungen sind zugleich der Beitrag der Stadt und des engagierten Vereins zum Themenschwerpunkt „Bildung“ des Kreiskulturforums. Die Museen werden gemeinsam mit dem Heimat- und Museumsverein betrieben und sind ein fester Bestandteil des kulturellen Angebots der Stadt Pfullendorf.

Die Öffnungszeiten bleiben auch in diesem Jahr unverändert: Das Heimat- und Handwerkmuseum im Bindhaus öffnet immer sams-

tags von 14 bis 17 Uhr und das Museum der Stadtgeschichte im Alten Haus ist immer sonntags von 14 bis 17 Uhr geöffnet.

Tragen Sie sich jetzt schon die folgenden Sonderöffnungstage in den Kalender ein: Am 17. Mai wird der internationale Tag der Museen gefeiert und beiden Häuser haben von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Wie gewohnt öffnen die Museen als bedeutende Kulturdenkmäler der Stadt Pfullendorf am Tag des Denkmals, dem 13. September, gemeinsam mit dem Obertor und der Städtischen Galerie von 10 bis 16 Uhr ihre Türen.



FriedWald Eisenruhe

Gemeinsam den FriedWald Eisenruhe bei einer Waldführung erleben

Bei einer kostenlosen Waldführung durch den FriedWald Eisenruhe haben Interessierte am 9. Mai 2026 um 13:30 Uhr wieder die Möglichkeit, mehr über die Bestattung in der Natur zu erfahren. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Die FriedWald-Försterinnen und -Förster erklären bei dem gemeinsamen Spaziergang die Idee von FriedWald und beantworten Fragen zu Vorsorge- und Beisetzungsmöglichkeiten, Kosten und Grabarten. Zudem vermittelt der etwa einstündige Rundgang einen Eindruck des Waldes und der friedlichen Stimmung dieses besonderen Bestattungsortes. Treffpunkt ist am FriedWald Parkplatz ausgeschildert; Navigationspunkt: Kreuzung Betenbrunner Str. und Salemer-Str., 88633 Heiligenberg (ab hier der Beschilderung folgen). Die Waldführungen finden regelmäßig statt und sind in der Teilnehmerzahl für eine angenehme Gruppengröße begrenzt. Weitere Termine und Anmeldung unter www.friedwald.de/elisenruhe oder 06155 848-100.

Kirchliche Nachrichten



Katholische Seelsorgeeinheit Salem und Heiligenberg

Homepage: www.kath-salem.de

ÖFFNUNGSZEITEN DER PFARRBÜROS

Pfarrbüro Salem,	Tel. 07553 / 91 99 44-0
pfarrbuero.salem@kath-salem.de	
Montag	14:00 – 17:00 Uhr
Dienstag	11:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag	08:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr
Freitag	08:00 – 12:00 Uhr

Pfarrbüro Frickingen,	Tel. 07553 / 919944-23
pfarrbuero.frickingen@kath-salem.de	
Dienstag	08:00 – 09:00 Uhr
Mittwoch	14:00 – 17:00 Uhr
Freitag	08:00 – 12:00 Uhr

SEELSORGETEAM:

Pfarrer Volker Blaser, Koordinator	Tel. 07553 / 91 99 44-11
pfarrer.blaser@kath-salem.de	
Verena Bensch, Pastoralreferentin	Tel. 07553 / 91 99 44-14
verena.bensch@kath-salem.de	

Gottesdienste

Samstag, 9. Mai - Vorabend zum 6. Sonntag der Osterzeit -
14:30 Uhr Betenbrunn Tauffeier von Malia Friedel Nastold

Sonntag, 10. Mai - 6. Sonntag der Osterzeit -

09:15 Uhr Münster Hochamt mitgestaltet vom Münstercho

Montag, 11. Mai

19:00 Uhr Echbeck Maiandacht

Mittwoch, 13. Mai

18:00 Uhr Betenbrunn Vorabendmesse zu Christi Himmelfahrt (Berta und Josef Duelli)

Donnerstag, 14. Mai - Christi Himmelfahrt -

Lesejahr A; 1. Lesung: Apg 1,1-11; 2. Lesung: Eph 1,17-23; Evangelium: Mt 28,16-20

09:15 Uhr Münster Hochamt
09:45 Uhr Beuren Flurprozession zum Hölzle, entfällt bei Regen
10:45 Uhr Röhrenbach Hl. Messe

Freitag, 15. Mai

17:00 Uhr Altheim Hl. Messe
18:15 Uhr Münster Maiandacht

Rosenkranz

Sonntag bis Donnerstag 16:00 Uhr
Heiligenberg, Herzogin-Luisen-Residenz
Freitag und Samstag 17:00 Uhr
Heiligenberg, Herzogin-Luisen-Residenz

Geänderte Öffnungszeiten der Pfarrbüros

Die Pfarrbüros in Salem und Frickingen bleiben geschlossen:
Christi Himmelfahrt, 14. Mai / Freitag, 15. Mai / Pfingstmontag, 25.
Mai / Fronleichnam, 4. Juni / Freitag, 5. Juni.
Der Anrufbeantworter wird in regelmäßigen Abständen abgehört.

Katholische Seelsorgeeinheit Wald

Homepage: www.kath-wald.de

KATH. PFARRAMT WALD:

Monika Hübschle | Fax: 07578/1785 Tel. 07578/634

Unsere Sprechzeiten:

Wald: Fax: 07578/1785 Tel. 07578/634

Montag, Dienstag 10.00 - 11.30 Uhr (Frau Heim)
Freitag 9.00 - 12.00 Uhr (Frau Hübschle)
Freitag 16.00 - 18.00 Uhr (Frau Heim)

E-Mail-Adressen:

Frau Heim: pfarramt-heim@kath-wald.de
Frau Hübschle: pfarramt-huebschle@kath-wald.de

DAS SEELSORGETEAM:

Dekan Stefan Schmid Tel. 07575/923 448 0
eMail: stefan.schmid@dekanat-sigmaringen-messkirch.de

Koordinator Thomas Stricker Tel. 07578/933421
eMail: stricker@kath-wald.de

Diakon Bernd Lernhart, Wald Tel. 07578/2800
Gemeindef. E. König, Aftholderberg Tel. 07552/7595
eMail: gref-sse-wald@t-online.de

In seelsorgerlichen Notfällen versuchen Sie es bitte unter:

Dekan Stefan Schmid Tel. 07575/923 448 16

Koordinator Thomas Stricker Tel. 07578/933 421

Pater Joseph, Sauldorf Tel. 07578/933 60 60

eMail: koordinator@messkirch-sauldorf.de

Vikar Francesco Durante Tel. 07575/926 89 55

eMail: vikar@messkirch-sauldorf.de

Gottesdienste

17.05.2026 15:00 Großschönach
St. Antonius **Maiandacht an der Lourdesgrotte
(bei Regen in der Kirche)**

21.05.2026 19:00 Taisersdorf
Hl. Markus **Eucharistiefieber**

Geänderte Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Wald:

Von-Weckenstein-Str. 8, 88639 Wald
Tel. 07578/ 634 Fax: 07578/ 1785
Montag: 9.30 - 11.30 Uhr
Dienstag: 9.30 - 11.30 Uhr

**Evangelische Kirchengemeinde
Salem und Heiligenberg**

Homepage: www.ev-kirche-salem.de

Evang. Pfarramt Salem-Heiligenberg,

Schlossstraße 13, 88682 Salem Tel.: 07553 / 280
salem-heiligenberg@kbz.ekiba.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros: Sarah Tüchler
Dienstag, Donnerstag, Freitag 10:00 – 12:00 Uhr
und Dienstag 14:00 – 17:00 Uhr

Pfarrerin Paula Uhlmann:

Telefon dienstlich: 07553-1708
paula.uhlmann@kbz.ekiba.de

Gottesdienste und Veranstaltungen

Samstag, 9. Mai 2026
18:15 Gottesdienst
Pfr. Tilgner, KMD Thomas Rink
Salem Evangelisches Gemeindezentrum

Dienstag, 12. Mai 2026

19:00 FrauenZeit Team FrauenZeit/ Ursula Hefler
Salem Evangelisches Gemeindezentrum
„Beklaute Frauen“
aus Wissenschaft, Kunst, Widerstand und Religion lautet das
Thema des Abends. Muse, Sekretärin, Ehefrau – es gibt viele
Bezeichnungen für Frauen, deren Einfluss aus der Geschichte
radiert wurde, für deren Leistungen Männer die Auszeich-
nungen und den Beifall bekamen. Wir wollen die Geschich-
ten einiger dieser Frauen aufzeigen und ihnen rückwirkend
die Aufmerksamkeit geben, die sie zu Lebzeiten verdient
hätten. Eingeladen sind alle, die sich dafür interessieren!

Donnerstag, 14. Mai 2026 - Christi Himmelfahrt

10:00 Gottesdienst für die Regio zu Himmelfahrt in Aufkirch
Überlingen und Owingen
Dekanin Klusmann, Helmut A.T. Hoffmann + Posaunen-
chor + KMD Thomas Rink
Kirche St. Michael in Aufkirch

Freitag, 15. Mai 2026

19:30 Literaturkreis am Abend
Frau Ursula Hefler
Salem Evangelisches Gemeindezentrum

Samstag, 16. Mai 2026

14:00 „Eigenbrötler“
Salem Evangelisches Gemeindezentrum
Die Eigenbrötler heizen wieder den Steinbackofen an.
Weitere Infos und wer mitbacken möchte bei Friedrich
Menzel Tel.: 07553/2649923.

17:00 Abendmusik „Benefiz Kirchlein“

Uta Helene Follert
Heiligenberg Johanneskirche
Querulanten- und Gemshornensemble Heiligenberg Ltg
Uta Helene
Follert, Klavier – LKMD i. R. Udo-R. Follert

Sonntag, 17. Mai 2026 - Exaudi

10:00 Konfirmationsgottesdienst
Pfarrerin Paula Uhlmann, KMD Thomas Rink, Teamerinnen
Betsaal -Schloss Salem

Eingesegnet werden am Sonntag, den 17. Mai 2026 folgende Kon-
firmandinnen und Konfirmanden: Luca Balassi, Felix Beutke, Bernd
Großhardt, Jannik Jesinger, Felia Kalmbach, John Möcking, Niklas
Noack, Maja Peter, Leon Schmidt und Julie Strecker. Wir freuen uns
auf eine schöne Konfirmation und wünschen Gottes Segen. Weitere
Informationen finden Sie unter www.ev-kirche-salem.de

**Evangelische Kirchengemeinde
Pfullendorf und Hattenweiler**

Homepage: www.kirche-pfullendorf.de

Kontaktmöglichkeiten Evangelisches Pfarramt

Melanchthonweg 3, 88630 Pfullendorf, E-Mail: pfullendorf@kbz.ekiba.de
E-Mail Sekretariat: kirsten.mitchell@kbz.ekiba.de

BÜROZEITEN:

Dienstag, Mittwoch und Freitag 09.00 – 11.00 Uhr
Donnerstag 16.30 – 18.00 Uhr

Sebastian Degen, Pfarrer

E-Mail: sebastian.degen@kbz.ekiba.de Tel: 07552/9289330

Gottesdienste

Samstag, 9. Mai 2026

10 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation
Pfarrer Sebastian Degen, Diakonin Tina Klaiher

Sonntag, 10. Mai 2026

10 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation
Pfarrer Sebastian Degen, Diakonin Tina Klaiber

KeK – Kinder entdecken Kirche

Nächster Termin:

Samstag 16.05. von 9.30-11.00 Uhr

Kontakt und Infos: Diakonin Tina Klaiber

* tina.klaiber@kbz.ekiba.de

Einfach Heiraten

Samstag, 13.06.2026, 11 bis 17 Uhr

Schloss Langenstein oder Auferstehungskirche Überlingen
Kirchlich Heiraten – ganz gleich, ob frisch verliebt, langjährig verbunden oder standesamtlich verheiratet! Pfarrer Sebastian Degen und Diakonin Tina Klaiber unterstützen die Aktion „Einfach heiraten“ auf Schloss Langenstein und stehen bereit, um Paare zu trauen oder unter Gottes Segen zu stellen: ohne großen organisatorischen Aufwand und monatelange Planung!

Interessierte können einfach vorbeikommen oder sich im Vorfeld im Evangelischen Pfarramt ((07552/8163) informieren und anmelden.



**Wo du bist,
ist Blättle!**

**Kurze Pause.
Großer Überblick.**

Deine Gemeinde in einer App.



www.myblaettle.de

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG

Mehr Präsenz. Mehr Wirkung. Mehr Sommer.

**4 Anzeigen
bezahlen
+ 2 kostenlos
dazu!**

Nutzen Sie die starke Zeit im Frühjahr und Sommer für Ihre Werbung: Schalten Sie 4 Anzeigen – wir schenken Ihnen 2 weitere.

Buchen Sie **6 Anzeigen** – und erhalten Sie die **2 günstigsten kostenlos!**


Aktionszeitraum: KW 19 bis 27 (04.05. – 05.07.26)

Ihre Vorteile auf einen Blick:

- **4 + 2 Aktion:** Sie zahlen 4 Anzeigen und erhalten die 2 günstigsten Anzeigen gratis
- **Mehr Sichtbarkeit:** Längere Präsenz über mehrere Wochen
- **Starker Zeitraum:** Frühling & Sommer – hohe Aufmerksamkeit in der Region
- **Flexibel planbar:** Gilt für alle Anzeigenformate im Aktionszeitraum

So einfach funktioniert's:

1. 6 Anzeigen für den Zeitraum **KW 19 bis 27 (04.05. – 05.07.26)** buchen
2. Nur 4 Anzeigen bezahlen
3. Ihre Werbung erscheint 6-mal – mit maximaler Wirkung

 **Sie haben Fragen oder wünschen eine individuelle Beratung? Wir sind jederzeit für Sie da und unterstützen Sie gerne bei der optimalen Planung Ihrer Kampagne.**

BEDINGUNGEN DER AKTION:

- Es gelten unsere **AGB** (siehe www.primo-stockach.de) und die aktuelle Preisliste für Gewerbetreibende und Werbeagenturen.
- **Anzeigenvorlagen (Druckunterlagen):** Bitte bis donnerstags, 9 Uhr der Vorwoche einreichen.
- **Zahlungsmethoden:** Nur mit erteilter Abbuchungserlaubnis. Andere Zahlungsmethoden sind ausgeschlossen.
- **Bestehende Vereinbarungen:** Rabatt-, Abschluss- und Skontovereinbarungen mit unserem Verlag sind für diese Aktion außer Kraft gesetzt. Das mm-Volumen wird jedoch Ihrem Abschluss gutgeschrieben.
- **Farbzuschläge:** Nicht rabattierfähig.
- **Aktionszeitraum:** Alle Anzeigen müssen innerhalb des Aktionszeitraums geschaltet werden.
- **Aktionscode:** Bitte geben Sie bei der Anzeigenbestellung den Code **P-2026-03** an.

*Hagnauer
Obst- & Wein-
wanderwegsfest*



4 km
Rundweg mit
Verkostungs-
stationen



15€
Wandersäcke
mit Weinglas &
Verkostungen

Live Musik und kulinarische
Highlights auf der Wilhemshöhe
Kaffee und Kuchen in
Frenkenbach

*weiter Info unter
hagnauer.de*

Sonntag
10. Mai
11.30 - 17 Uhr

HAGNAUER
WEIN VOM BODENSEE

SULGER
Landmetzgerei

Volzen 7/1
88636 Illmensee
Telefon 07558/94306
Telefax 07558/94307

Unser Angebot
für Samstag, 09.05.2026

Gyros	100 g	1,39 €
Bierschinken	100 g	1,59 €
Schwarzwurst	100 g	0,99 €

für Samstag, 16.05.2026

Schweineschnitzel	100 g	1,19 €
Lyoner	100 g	1,39 €
Weißer Bratwurst	100 g	1,29 €

Öffnungszeiten: samstags von 8 bis 12 Uhr

Achtung, Achtung! Kaufe

Pelze, Bleikristall, Teppiche, Krokotaschen, Damentaschen, Abendgarderobe, Armbanduhren, Wanduhren, Bilder, Vorwerk-Staubsauger, Musikinstrumente, alte Möbel, Nähmaschinen, & Schreibmaschinen, Tafelsilber, Goldschmuck, Modeschmuck jeglicher Art. Komme vor Ort, zahle in bar.

Tel. 0152 / 16 08 25 94 Herr Michael

Unser großer Hof- und Scheunenflohmärkte

findet wieder am Sonntag, 10. Mai in Oberboshasel 12 (Nähe Echbeck) von 9 - 16 Uhr statt.

Verschiedene Stände laden zum Stöbern ein - dazu gibt es Bewirtung mit Essen und Getränken sowie Kaffee und selbstgebackenen Kuchen

Kreative Gärten + Bio-Poolbau

88094 Oberteuringen · Maybachstraße 9
Tel. 0 75 46 / 20 07
info@szabo-gaerten.de
Zertifizierter Ausbildungsbetrieb





Fliegen- und Schnakengitter liefert und montiert:

Friedbert Blerch e.K.
Carl-Benz-Str. 15 • 88471 Laupheim-Obersulmetingen
Telefon (07392) 9660-0 • Fax (07392) 966029
www.blerch-insektenschutz.de
E-Mail: Info@blersch-insektenschutz.de

Denken Sie schon jetzt daran wie eine Schnake stechen kann!

gut und günstig

Zertifizierte Hausverwaltung
ComeHome Immobilienverwaltung UG (haftungsbeschränkt)
Melden Sie sich gerne für ein unverbindliches Angebot
E-Mail: info@came-home.de
Tel. 07556 / 263 19 62
Sitz: Uhldingen-Mühlhofen
Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!



Antikmöbel - Verkauf u. Restaurierung
auf 800 m² in Heiligenberg - Hattenweiler
Onlineshop: www.furthof-antikmoebel.de

MÜLLER
MASCHINENBAU

Wir stellen ein

CNC Dreher/Fräser (m/w/d)

Maschinenbediener/Einleger (m/w/d)

Azubi Zerspanungsmechaniker (m/w/d)

Interessiert? WhatsApp 0179-753 21 08
peter.mueller@mp-maschinenbau.de

Tag der offenen Tür
20.06.26

www.primo-stockach.de



**Autohaus
Canic**

Wir suchen Dich!

- **Automobilverkäufer (m/w/d)**
- **Kaufm. Angestellter (m/w/d)**
- **KFZ-Mechatroniker (m/w/d)**

Autos begeistern Dich und Du suchst einen Job bei dem Du wirklich was bewegen kannst?
Du liebst den Kundenkontakt und bist ein Problemlöser?
Du hast eine passende Ausbildung oder möchtest Dich gerne weiterentwickeln?

Jetzt bewerben!

Canic GmbH
canic@canic.de
07551 937638-0
www.canic.de/karriere



Handwerker gesucht

zum Aufbau/Montage eines Carports (Alu Bausatz) für Reisemobil.
Es müssen 6 Punktfundamente betoniert werden.
Bei Interesse Telefon 07551 989 37 34

Rezeptionist*in (m/w/d) gesucht

Zur Unterstützung unseres Praxisteam suchen wir ab sofort eine freundliche Rezeptionist*in (m/w/d) in Teilzeit am Vormittag. Quereinsteiger*innen sind herzlich willkommen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung:
Zahnarztpraxis Dr. Moritz Geiger
Kirchstraße 11 · 88699 Frickingen
info@zahnarzt-frickingen.de
Tel. 07554/85 01



Zahnarztpraxis
Dr. med. dent. Moritz Geiger



Wir suchen Dich!

📍 UHLINGEN-MÜHLHOFEN
AB SOFORT | VOLL- ODER TEILZEIT

- Interesse an Lebensmittelverarbeitung und -veredelung
- Deutschkenntnisse wünschenswert
- Keine Vorkenntnisse nötig
- Sonn- und Feiertage frei
- Sicherer Arbeitsplatz
- Mitarbeitererrabatte

Fisch-Knoblauch GbR
☎ 07556 5530
📧 fischerei@knoblauch-gbr.de

Bewirb dich jetzt






**ZEISS
SONNEN-
BRILLENGLÄSER
IN IHRER
GLASSTÄRKE!**

Ihr Spezialist für ZEISS Gleitsichtgläser
UHRENFACHGESCHÄFT • OPTIK
Schultheiß
Schmuck • Bestecke • Geschenkartikel
Saalplatz • 88271 Wilhelmsdorf • 07503-2447



We make it visible.

Seit über 50 Jahren

Karl Brugger

Hoch- u. Tiefbau GmbH



MAURER und BAUHELPER (m/w/d)

ZUM SOFORTIGEN EINTRITT GESUCHT.

Meisenweg 1 • 88356 Ostrach • Telefon: 0 75 85 / 93 54 22
Telefax: 0 75 85 / 2845 • E-Mail: kontakt@brugger-gmbh.de

WICHTIGE INFORMATION

Vorgezogener Anzeigenschluss KW 20 Christi Himmelfahrt

BITTE BEACHTEN! Ihre Anzeige soll in KW 20 erscheinen?
Dann buchen Sie einen Tag früher!

Aufgrund von **Christi Himmelfahrt, 14. Mai 2026** ändert sich der Anzeigenschluss wie folgt:

- Anzeigenschluss Montag → Freitag in der Vorwoche 9 Uhr**
- Anzeigenschluss Dienstag → Montag 9 Uhr**
- Anzeigenschluss Mittwoch → Dienstag 9 Uhr**

Bei Kombinationen und Landkreisen muss Ihre Anzeige für KW 20 spätestens am Freitag, 8. Mai 2026 im Verlag eingehen.



Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
☎ 07771 9317-11 ✉ anzeigen@primo-stockach.de
www.primo-stockach.de

INFO-ABEND

Heizungen zum Anfassen
Dienstag 12.05.26 um 17 Uhr

- Ihre Spezialisten für Wärmepumpen- und Pelletheizungen, Solarthermie und Photovoltaik

Thomas Zerlaut GmbH & Co. KG
Bahnhofstr. 15
88048 Friedrichshafen - Kluftern

Anmeldung:
zerlaut.de/vortraege
07544 / 95 193 95
info@zerlaut.de

Wir freuen
uns auf Ihr
Kommen!

www.zerlaut.de



MATRATZEN - MÖBEL-BETTEN - FELLE
STENGELE-OWINGEN
88696 OWINGEN Tel: 07551/9499-0

Matratzen - Lattenroste - Nackenkissen- Zudecken-Kopfkissen-Felle
Naturholzmöbel 100%vollmassiv: Betten-Schränke-Tische-Stühle..

www.Stengele-Owingen.de

www.primo-stockach.de

Festival Illmensee

3 Tage · über 50 Erlebnisse

22.Mai - 24.Mai 2026

little kumba

www.littlekumba.de

JETZT TICKET SICHERN

tga bodensee
Technische Gebäudetechnik

INFOABEND

21.MAI.26

18:30UHR

Schluss mit hohen Strom- und Heizkosten. Nutze die Kraft der Sonne und werde Schritt für Schritt unabhängiger – wir zeigen dir wie.

- ✓ Photovoltaik – eigenen Strom produzieren
- ✓ Wärmepumpe – effizient & unabhängig heizen
- ✓ Speicher – Energie optimal nutzen
- ✓ Ladefösung – bequem zu Hause laden

• Einfach erklärt. Praxisnah. Ohne Fachchinesisch

MELDEN SIE
SICH JETZT AN

07544 3074200

www.tga-bodensee.de



WER ZEIGT, DASS EIN
TIPP UNTER FREUNDEN
GOLD WERT IST?

STADTWER...? STADTWIR!

Macht's wie Heidrun und Klaus:
swsee.de/weitersager

Wir – das sind Heidrun und Klaus. Die es sich gerne gut gehen lassen und smarte Angebote mit Freunden teilen. Und sich für jede erfolgreiche Empfehlung nicht nur ein fettes Danke, sondern auch für beide 50 € sichern.

STADTWERK
AM SEE